

Junior Weltmeisterschaft in Australien

Florian Breuer holt sich den Junior Weltmeistertitel in Australien



Nach dem Semifinale stand schon fest, eine Medaille war in Reichweite, mit dem zweiten Platz fuhr sich Florian Breuer locker ins Finale der Top 10. Der Brite Samuel Ibbotson war wie vier andere Sportler mit jeweils zwei Strafsekunden als erster gekommen, aber die Abstände waren hauchdünn.

Dann gelang Florian Breuer im Finallauf mit der schnellsten Fahrzeit mit 102,31 und zwei Strafsekunden der Sprung auf das Siegerpodest. Der Silbermedaillengewinner Liam Jegou aus Irland hatte 3,30 Sekunden Abstand zu Florian (ebenfalls zwei Strafsekunden eingehandelt). Leo Bolg, der zweite Starter der Kanu Schwaben Augsburg erreichte bereits am Vortag den siebten Platz im Kajak Einer der Junioren Weltmeisterschaft.

Mutter Iris Breuer: „Wir können es kaum glauben...“ Florians Ziel war die Top 3 zu knacken und wir wussten, dass er es drauf hat! Aber gerade im Kanuslalom kann viel passieren! Er hat sein Ding gemacht, die Nerven behalten und sein Können aufs Wasser gebracht - wir sind wahnsinnig stolz auf ihn!“

Es war ein super Team in Australien, Thomas Künfer und Jenny Apel haben vier Sportler durch die Qualifikationsläufe ins Semifinale gebracht und drei davon ins Finale der besten Top 10 der Welt. Wichtig vor allem war, dass die optimale Vorbereitung für die Weltmeisterschaft nur durch Kanu Schwaben Augsburg und den bayerischen Kanuverband möglich wurde, da Florian hier großzügig unterstützt wurde.